

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES BAU- UND SCHULAUSSCHUSSES

Sitzungsdatum: Dienstag, 09.01.2024
Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 17:19 Uhr
Ort: im Landratsamt Wunsiedel, Sitzungssaal E.06 - hybrid
Vorsitzender: Landrat Peter Berek
Niederschriftführerin: Daniela Hirsche

ANWESENHEITSLISTE

Vorsitzender

Landrat Peter Berek

Ausschussmitglieder

Kreisrat Horst Geißel

Kreisrat Stephan Gesell

Kreisrat Wilfried Kukla

Kreisrat Florian Leupold

Teilnahme digital

Kreisrat Matthias Müller

Teilnahme digital

Kreisrat Roland Schöffel

Kreisrätin Martina von Waldenfels

Kreisrat Walter Wejmelka

1. Stellvertreter

Kreisrat Stefan Göcking

Vertretung für Herrn Holger Grießhammer

Protokollführung

Daniela Hirsche

Verwaltung

Thomas Edelmann

Stefan Pommerenke

Stefan Prell

Kati Sellnow

Abwesende und entschuldigte Personen:

Ausschussmitglieder

Kreisrat Holger Grießhammer

Vertretung durch Herrn Göcking

Kreisrat Oliver Weigel

TAGESORDNUNG

ÖFFENTLICHE SITZUNG

- 1 Information zur Schülerzahlenentwicklung bei den Schulen, für die der Landkreis Wunsiedel i. Fichtelgebirge Schulaufwandsträger ist
- 2 Brandschutzertüchtigung des Luisenburg Gymnasium Wunsiedel
Baudurchführungsbeschluss
(Beschl. Nr. 114)

Landrat Peter Berek eröffnet um 17:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Bau- und Schulausschusses. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

öffentlich

Information zur Schülerzahlenentwicklung bei den Schulen, für die der Landkreis Wunsiedel i. Fichtelgebirge Schulaufwandsträger ist

Berichterstattung: Pommerenke, Stefan

Sachverhalt:

Die Gesamtschülerzahl bei den Schulen, für die der Landkreis Schulaufwandsträger ist, ist seit dem Schuljahr 2013/2014 von 6.867 zum Schuljahr 2023/2024 auf 5.171 (= - 1.696) Schüler gesunken. Gegenüber dem Schuljahr 2022/2023 ging die Schülerzahl um 76 zurück. Maßgebende Stichtage sind jeweils der 01.10. bzw. der 20.10. Die Gesamtklassenzahl ist gegenüber dem Schuljahr 2013/2014 um 43 auf 230 Klassen gesunken. Wesentliche Ursache ist die demographische Entwicklung. Insgesamt ist die Schülerzahl an unseren Schulen im Vergleich zum Schuljahr 1994/95 um rd. 11,6 % gesunken.

Nach der beiliegenden Übersicht ergibt sich - verglichen mit dem Schuljahr 2022/2023 - für die einzelnen Schulen im Wesentlichen Folgendes:

1. Realschulen

An der Fichtelgebirgsrealschule in Marktredwitz hat sich die Schülerzahl um 4 auf 486, an der Sigmund-Wann-Realschule Wunsiedel um 12 auf 527 und an der Realschule in Selb um 2 auf 309 verringert. In den Realschulen im Landkreis Wunsiedel i. Fichtelgebirge blieb die Klassenzahl jeweils konstant.

2. Gymnasien

Die Schülerzahlen sind am Otto-Hahn-Gymnasium in Marktredwitz mit 622 Schülerinnen und Schüler um 11, am Walter-Gropius-Gymnasium in Selb um 9 auf 527 Schülerinnen und Schüler und am Luisenburg-Gymnasium in Wunsiedel um 24 auf 557 Schülerinnen und Schüler gesunken. Die Klassenzahl der Gymnasien in Marktredwitz und Wunsiedel ist jeweils um drei gestiegen, dagegen ist sie in Selb um eine gesunken.

3. Berufliche Schulen

Beim Staatlichen Beruflichen Schulzentrum Marktredwitz-Wunsiedel mit den Schulorten Marktredwitz und Wunsiedel (Berufs-, Berufsober-, Fachober- und Wirtschaftsschule) ist die Schülerzahl um 25 Schüler auf 1.196 Schüler gesunken, die Klassenanzahl sank von 62 auf 60.

Beim Staatlichen Beruflichen Schulzentrum für Produktdesign und Prüftechnik, Selb ist die Zahl der Schüler auf 947 (Vorjahr: 936) gestiegen. Die Anzahl der Klassen stieg auf 50 (+2).

B Schüler- und Absolventenprognose

Die vom Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus zuletzt veröffentlichte Schüler- und Absolventenprognose sieht für Oberfranken zum Schuljahr 2035/36 für die Realschulen eine Steigerung um rund 18,0 % und bei den Wirtschaftsschulen um ca. 7,0 % vor. Während die Zahl der Schülerinnen und Schüler an den Fachoberschulen um ca. 18,0 % steigt, wird an den Berufsoberschulen ein Rückgang um 6,0 % und bei den Fachschulen um 14,0 % erwartet. Bei den Berufsschulen wird eine Steigerung um ca. 11,0 % und bei den Berufsfachschulen um ca. 10,0 % prognostiziert. Bei den Gymnasien ergibt sich eine Steigerung um rund 28,0 %.

Dies würde an unseren Schulen folgendes Bild ergeben:

Schule	23/24	Veränderung	35/36
Otto-Hahn-Gymnasium	622	174	796
Walter-Gropius-Gymnasium	536	150	686
Luisenburg-Gymnasium	581	163	744
Gymnasien	1.739	487	2.226
Fichtelgebirgsrealschule	486	87	573
Staatl. Realschule Selb	309	56	365
Sigmund-Wann-Realschule	527	95	622
Realschulen	1.322	238	1.560
Wirtschaftsschule	123	9	132
BS MAK-WUN, Marktredwitz	537	59	596
BS MAK-WUN, Wunsiedel	284	31	315
BS MAK-WUN	821	90	911
BS Selb	737	81	818
FS WPT	30	-4	26
FS Prod.design	72	-10	62
BFS Prod.design	86	9	95
Fachschule Stein	22	-3	19
BSZ Selb	947	73	1.020
FOS Marktredwitz	252	45	297
BOS Marktredwitz	0	0	0
Ber. Oberschule MAK	252	45	297
Schüler zusammen	5.204	942	6.146

Nach der Prognose des Jahres 2023/2024 hätten wir zum Ende des Betrachtungszeitraums eine Schülerzahl von 6.146.

Herr Stefan Pommerenke erläutert die wichtigsten Eckpunkte aus den vorgelegten Tabellen zur Schülerzahlenentwicklung und fasst als Ergebnis zusammen, dass man an den weiterführenden Schulen gegenüber dem Vorjahr insgesamt 76 Schüler/innen weniger zu verzeichnen habe. Knapp 50 Schüler/innen seien es weniger an den Gymnasien und rund 20 an den Realschulen. Dafür hätten die Wirtschaftsschule ein Plus von 4 Schüler/innen und das Staatl. Berufl. Schulzentrum ein Plus von 11 Schüler/innen. Breche man die Prognose des Bayerischen Kultusministeriums für Oberfranken auf die Schulen des Landkreises

herunter, dann könne man davon ausgehen 2035/36 wieder auf eine Schülerzahl von insgesamt über 6100 zu kommen.

Landrat Peter Berek stellt fest, dass man hier durchaus von einer erfreulichen Entwicklung sprechen könne, denn es zeige sich jetzt schon eine deutliche Verringerung beim Rückgang der Schülerzahlen gegenüber den früheren Prognosen. Die Signale für den Landkreis seien aktuell nicht so schlecht wie prognostiziert, denn die Region sei für junge Menschen durchaus wieder interessant.

In einer Aussprache wird von den Gremiumsmitgliedern thematisiert, dass man auch aufgrund der steigenden Kinderzahlen in den Kindertagesstätten auch davon auszugehen sei, dass die Schülerzahlen ansteigen würden. Außerdem über die an und von den Schulen im Landkreis ein- und auspendelnden Schüler diskutiert. Hierzu teilt Herr Stefan Pommerenke mit, dass man hierzu sagen könne, dass es im Landkreis bei den Schüler/innen mehr Einpendler als Auspendler gebe.

KR Matthias Müller fragt nach, wann mit einer Wiederinbetriebnahme der 3-fach Turnhalle in Selb zu rechnen sei.

Hierzu informiert Herr Stefan Prell, dass vorgesehen sei, dass die Halle ab dem Schuljahr 2024/2025 wieder genutzt werden könne.

Die Schülerzahlen werden von den Gremiumsmitgliedern zur Kenntnis genommen.

zur Kenntnis genommen

Beschluss Nr. 114/öffentlich

Brandschutzertüchtigung des Luisenburg Gymnasium Wunsiedel **Baudurchführungsbeschluss**

Berichterstattung: Prell, Stefan

Sachverhalt:

Im Zuge der Energetischen Sanierung (KIP-S) des Gymnasium Wunsiedel sind Defizite, insbesondere im Bereich der Fluchtwege, bzw. durch die Umbauten notwendige Anpassung im Brandschutz ersichtlich geworden. Weiterhin sind im nun fortgeschrittenen Planungsprozess erhebliche Brandschutzdefizite im Bereich der Lüftungsanlagen, überwiegend im Bereich der Turnhalle 2 und im Physikbereich offenkundig geworden.

Bei der Regierung von Oberfranken wurde bereits für den vorgezogenen Einbau eines Rauchabzugs im Treppenhaus der Aula eine Unbedenklichkeitsbescheinigung eingeholt und auch bereits ausgeführt. Für die restlichen Defizite wurde ein neues Brandschutzkonzept für das Schulgebäude erstellt, welches nun umgesetzt werden muss. Brandschutzmaßnahmen sind ab 100.000,- € nach FAG förderfähig.

Vom Architekturbüro Thies Consult GmbH aus Hof, sowie unter Zuarbeit des Planungsbüros Schredl aus Weißenstadt für die TGA, wurde die Maßnahme ausgearbeitet und eine Kostenberechnung für die Gesamtmaßnahme in Höhe von 2.238.642,17 € dazu vorgelegt. Ein entsprechender Förderantrag nach Art. 10 FAG wird vorbereitet, der zusammen mit dem nun zu beschließenden Baudurchführungsbeschluss bei der Reg. v. Ofr. eingereicht werden soll.

Beschluss:

1. Der Durchführung der Brandschutzertüchtigung des Luisenburg Gymnasium Wunsiedel wird zugestimmt.
2. Dem voraussichtlichen Finanzierungsplan wird zugestimmt:

Voraussichtliche Zuwendung gem. Art. 10 FAG (80 % von 2.238.642,17 €)	1.790.913,74 €
<u>Eigenmittel</u>	<u>447.728,43 €</u>
Gesamtkosten:	2.238.642,17 €

Eventuell ausfallende Fördermittel werden durch Eigen- bzw. Fremdmittel ersetzt.

einstimmig beschlossen Ja 10 Nein 0

ENDE DER ÖFFENTLICHEN SITZUNG

Peter Berek
Landrat

Daniela Hirsche
Protokollführung